

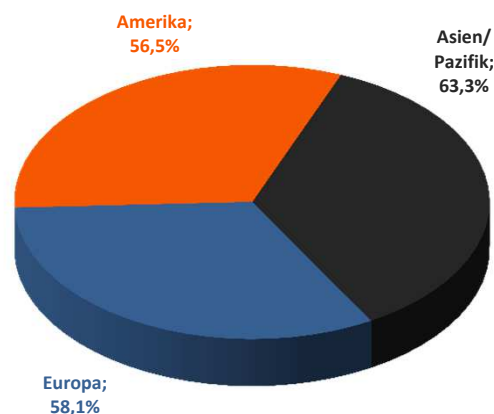
ANLAGESTRATEGIE

Der **RiskProtect III Plus** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments stabile Renditen zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen auch Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

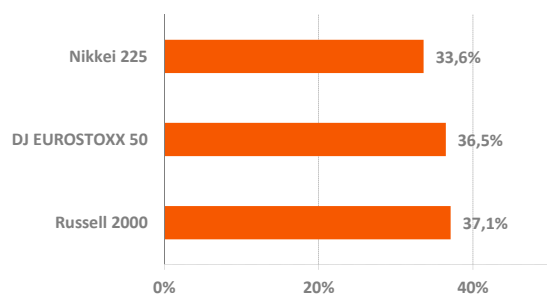
ISIN	LU0702030577
WKN	A1JNET
Bloomberg Ticker	KCMRP3P LX
Domizil / Art	Luxemburg / FCP
Verwaltungsgesellschaft	LRI Invest S.A.
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Vertr.-/ Informationsstelle D	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	23. Januar 2012
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,37%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	15% über der Hurdle Rate (5%) mit High Water Mark

ASSET ALLOCATION (Optionen nach Regionen)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (nominal)



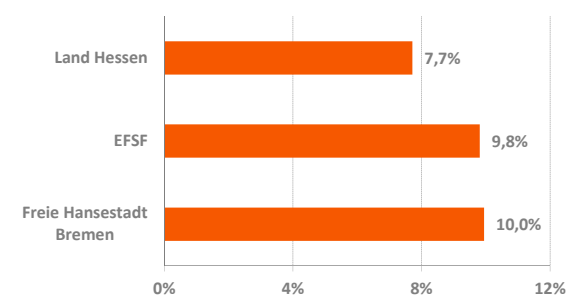
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

OPTIONS IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	8
Optionsprämie	0,08%
Sicherheitspuffer	22,95%
Restlaufzeit (d)	45,31
Implizite Volatilität	32,35%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	63,2%
AA+	9,3%
AA	23,1%
AA-	4,4%
ohne Rating	0,0%

Quelle: S&P, Moody's, Fitch

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Der 1. Wahlgang der französischen Präsidentschaftswahl war das beherrschende Thema an den Aktienbörsen im April. Im Vorfeld der Abstimmung gingen insbesondere die Indizes der Eurozone deutlich zurück. Nach dem Sieg von Emmanuel Macron starteten die Börsen eine fulminante Rallye; der DAX kletterte auf ein neues Allzeithoch, der DJ EUROSTOXX 50 zumindest auf seinen höchsten Stand seit dem Jahr 2015. Im Monatsvergleich legten alle Euro-Indizes zu (DJ EUROSTOXX 50 +1,68%; DAX +1,02%; FTSEMIB +0,57%). In Großbritannien rief Premierministerin Theresa May vorgezogene Neuwahlen aus und sorgte damit für Verluste beim Leitindex FTSE 100, der im Monatsvergleich 1,62% nachgab. In den USA gingen die Indizes in der ersten Monatshälfte ebenfalls zurück, ehe sie sich zum Monatsende hin erholten. Dabei erreichten Russell 2000 (+1,05%) und NASDAQ 100 (+2,71%) einmal mehr neue Allzeithochs. In Asien litt der japanische Nikkei 225 in der ersten Monatshälfte unter dem Anstieg des Yen und fiel auf seinen niedrigsten Stand seit November letzten Jahres. Mit der Abschwächung des Yen stieg der Index in der zweiten Monatshälfte deutlich an und beendete den Monat 1,52% im Plus. Dagegen verbilligte sich der Hang Seng China Enterprise Index im Monatsvergleich um 0,52%.

Im Vorfeld der Wahl in Frankreich tendierten die impliziten Volatilitäten deutlich nach oben. Der VSTOXX, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DJ EUROSTOXX 50 misst, kletterte auf seinen höchsten Wert seit Juli letzten Jahres, ehe er nach der Wahl regelrecht einbrach. In Großbritannien stieg der Volatilitätsindex des FTSE 100 nach der Ankündigung vorgezogener Neuwahlen auf seinen höchsten Stand seit September. In den USA notierte der VIX, der die implizite Volatilität von Optionen auf den S&P 500 misst, zur Monatsmitte so hoch wie seit Dezember letzten Jahres nicht mehr, ehe er in der zweiten Monatshälfte bis in den Bereich seines bisherigen Jahrestiefs zurückging. In Asien markierte der Volatilitätsindex des Nikkei 225 zunächst sein höchstes Level seit November letzten Jahres, ehe er zum Monatsende hin ebenfalls bis in den Bereich seines bisherigen Jahrestiefs fiel. Der Volatilitätsindex des Hang Seng Index stieg zunächst ebenfalls an, notierte am Monatsende jedoch so niedrig wie seit März 2015 nicht mehr.

Im Optionsportfolio wurde die Kombination aus Kursverlusten und Volatilitätsanstieg in der ersten Monatshälfte zum Aufbau zusätzlicher Optionspositionen genutzt. Dabei wurden in der Eurozone zusätzliche Positionen auf DJ EUROSTOXX 50, DAX und FTSEMIB eingegangen. Auch die Turbulenzen des FTSE 100 wurden zum Positionsaufbau genutzt. In den USA wurde die zwischenzeitlich attraktive Volatilität des S&P 500 dazu genutzt, zusätzliche Optionen zu verkaufen. In Asien wurde das Nikkei-Exposure mit dem Kursrückgang und Volatilitätsanstieg deutlich ausgebaut. Zum Monatsende hin wurde damit begonnen, das Exposure im Rahmen von Rolltransaktionen wieder zu reduzieren.

Die Renditen 10-jähriger deutscher Staatsanleihen fielen in der ersten Monatshälfte auf ein neues Jahrestief, ehe sie nach der Wahl in Frankreich deutlich anstiegen und den Monat fast unverändert beendeten. In der Folge wurde die Duration des Rentenportfolios zunächst durch eine Erhöhung des Future-Hedges deutlich verkürzt, ehe sie nach der Wahl in Frankreich durch eine Reduzierung des Future-Hedges verlängert wurde. Die Rendite Spreads von weiteren Euro-Staatsanleihen bzw. von Anleihen deutscher Bundesländer im Vergleich mit Bundesanleihen weiteten sich in der ersten Monatshälfte aus, ehe sie sich zum Monatsende hin einengten.

Das Optionsportfolio und das Rentenportfolio trugen im April beide zum positiven Monatsergebnis bei.

WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2012		0,17%	0,42%	0,49%	-0,41%	1,57%	0,91%	0,55%	0,30%	0,25%	0,38%	0,09%	4,81%
2013	-0,25%	0,28%	0,08%	1,28%	-0,75%	-2,22%	1,29%	-0,18%	0,66%	0,44%	0,15%	-0,09%	0,64%
2014	0,15%	0,78%	0,38%	0,27%	0,46%	-0,22%	0,11%	0,97%	-0,56%	0,52%	0,42%	-0,80%	2,47%
2015	0,79%	0,40%	0,38%	0,25%	-0,42%	-0,97%	-0,33%	-2,98%	-0,07%	2,37%	0,12%	0,45%	-0,10%
2016	-0,78%	-0,57%	1,84%	0,39%	0,51%	-0,21%	0,98%	0,49%	-0,06%	0,29%	-0,54%	-0,22%	2,11%
2017	-0,38%	-0,64%	0,43%	0,22%									-0,37%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

KENNZAHLEN

Wertentwicklung seit Auflage	9,85%
Wertentwicklung p.a.	1,81%
Volatilität p.a.	2,77%
max. Verlust (M)	-4,71%
Anteil positiver Monate	65%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-1,20%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-2,04%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,32%
Solvabilität	2,28%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Senior Portfoliomanager, Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-Charterholder



Natascha Suwald
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellten Produkte und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zum Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, LRI Invest S.A. (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg; www.lri-invest.lu) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performanceangaben nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürliche Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Standesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.